

# Gemeinde Brief

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Berlin-Oberschöneweide, Deulstraße

JUNI 2017



Man muss  
Gott  
mehr gehorchen  
als den Menschen.



Apostelgeschichte 5,29

## Gedanken zum Monatsspruch

**S**o ein kurzer Satz und so störend! Das erste, was mir und vielleicht auch anderen an diesem Satz aufstößt, ist das Wort »gehorsam«. Ein unmodernes Wort, geradezu ärgerlich. Ich, ein erwachsener, freier Mensch, soll gehorsam? Das fällt schwer. Wir befolgen nun mal nicht gern Anordnungen, oder? Ob es die Verkehrsregeln, die Steuergesetze oder die Diätvorgaben sind: Ich will allein entscheiden, wie ich mich verhalte. Und das ist auch verständlich, schließlich weiß ich doch wohl am besten, was gut für mich ist! Wirklich? Immer?

Und zu dem Gehorsam kommt nun noch, dass wir Gott gehorsam sollen. In den Ohren der Leute, die Gott nicht kennen, bedeutet das, dass ich streng nach den 10 Geboten lebe, keinen Spaß mehr habe, nur noch fromm rede. So stellen sich kirchenferne Menschen oft ein Leben mit Gott vor. Manchmal denke sogar ich so. Denke, dass Gott mir mit seinen Geboten das Leben schwer machen will. »Nächstenliebe«, »Helfen«, »Geben«, »Dienen«, »Mittragen«, »Teilen«, »Nachgeben«, »Verzeihen« ... immer ich, immer wieder?

Und dann kommt da noch ein Aspekt dazu. Nämlich, dass ich oft nicht einmal genau weiß, was Gott jetzt von mir getan haben will. Gottes Willen tun – dazu müsste ich erst einmal wissen, was das ist.

Die Apostel in der Geschichte hatten es gut. Da kam ein Engel, befreite sie aus dem Gefängnis und sagte deutlich und klar, was sie tun sollten. Das! hätte ich vielleicht auch hingekriegt. Und dann vor dem Hohepriester dazu zu stehen und sagen: »Ja, ich gehorche Gott!« Wenn sich mir Gott vorher so deutlich und gütig gezeigt hätte? Ja dann ...

Aber in meinem Alltag reißt kein Engel Mauern der Angst ein. Öffnet keine

Wege durch Bürokratenschlingen oder sagt mir klipp und klar, was jetzt dran ist. Ich bin allein mit mir und meinen Entscheidungen. Zumindest kommt es mir so vor.

Jesus sagte den Jüngern, dass er sie nicht (!) allein lässt, hier auf der Erde. Er versprach ihnen und damit auch uns, dass wir einen Helfer, einen Übersetzer bekämen, der uns mitteilt, wie wir uns verhalten sollen. Den Heiligen Geist. Und Jesus gab den Jüngern und uns noch andere Ratschläge, wie man Gottes Willen verstehen könnte. Bibellesen, Gottesdienst besuchen, einander berichten von den Taten Gottes in unserem Leben und immer wieder werden wir zum Beten aufgefordert! So lässt sich etwas über Gott erfahren. So lerne ich Gottes Denkweise kennen. Und so verstehe ich dann vielleicht auch immer öfter, was gemeint ist mit diesem »Gott mehr gehorsam als den Menschen«.

*Man muss Gott mehr gehorsam als den Menschen.*

*Apostelgeschichte 5, 29*

Sabine Vorwerk

## Geburtstag haben im Juni

Siehe letzte Seite

Siehe letzte Seite

Wir gratulieren allen herzlich, die in diesen Monaten Geburtstag feiern und wünschen euch Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Gott begleite euch und schenke euch viele gute Erfahrungen.

## Neue Adresse

▶ Siehe letzte Seite

## Geboren

wurde am 21. Mai *Mileah Helene Nadja Jendrusch*. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen ihr sowie den Eltern, Miriam & Alex Jendrusch, Gottes Segen.

## Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag 2017 beträgt 58 € und der Landesverbands-Beitrag 19 €. Zusammen sind das 77 €, die wir von den Mitgliedern erbitten um sie dann entsprechend weiter zu geben.

## Fürbitte

Wir denken in unserer Fürbitte an:

- ▶ unsere alten und kranken Geschwister
  - Sabine Barkowski
  - Gerhard Dinse
  - Norbert Fischer
  - Waltraud & Ernst Komp
  - Brunhild Lindemann
  - Horst Sauer
  - Siegfried Schmidtman
  - Ingeborg & Gerhard Sobiella
  - Renate Wieder
  - Waltraud Wilke

Wir danken für:

- ▶ Gäste in den Gottesdiensten und Veranstaltungen

## Gemeindeveranstaltungen

**Sonntagsgebet vor dem Gottesdienst**  
**9:40 Uhr im Pastorenbüro**

**Gottesdienst:**  
**Sonntag, 10:00 Uhr**

- 04.06.: Pfingstgottesdienst mit *Abendmahl*  
LEITUNG: Sabine Vorwerk  
PREDIGT: Pastor Thomas Bliese
- 11.06.: LEITUNG: Evelyn Beutling  
PREDIGT: Pastor Thomas Bliese
- 18.06.: LEITUNG: Gabriele Oertel  
PREDIGT: Pastor Thomas Bliese
- 25.06.: PREDIGT: Pastor Thomas Bliese

---

### ›LAIB und SEELE‹

ist eine Möglichkeit für Menschen, die sich als Bedürftige ausweisen können, gegen ein geringes Entgelt Lebensmittel zu erhalten.

Jeden Donnerstag, 16:00–17:30 Uhr im Flachbau der Hasselwerderstraße 22a.

## Besondere Veranstaltungen

Kiez-Frühstück am Dienstag, 13.06., um 10:00 Uhr in der Evangelisch-methodistischen Friedenskirche.

Das nächste **Vorbereitungstreffen** für unsere Gemeindefreizeit findet am Donnerstag, 22.06., um 19:00 Uhr statt.

**Ladies' Tea** am Mittwoch, 28.06., um 18:30 Uhr im ›Zwischenstop‹. Kreativangebot: »Blumenwiese«.

---

### Offene Hauskreise laden ein.

■ Siehe letzte Seite

■

■

■



Evangelisch-Freikirchliche  
Akademie Elstal  
www.baptisten.de

JUNI

09. - 11.

Elstal

### Workshop Moderation

Ob ein Gottesdienst die Menschen erreicht, hängt auch von freundlicher-einladender Moderation ab. Wir vermitteln Handwerkszeug für Veranstaltungsmoderation, u. a. Texte vorbereiten, „Lampenfieber“, frei reden, praktische Übungen etc. Mit Andrea Schneider, Birte McCloy

14. - 17.

Elstal

### THEOLOGISCHE SOMMERAKADEMIE

Dem Eigenen treu, offen für den Anderen – Muslimen begegnen und ihre Religion verstehen. Mit unserer christlichen Identität ein differenziertes Verständnis des Islam gewinnen und über das Zusammenleben mit Muslimen nachdenken und diskutieren. Begegnungen, Referate, Exkursion mit Islam-Experten. Mit Friedmann Eißler, Michael Kibkalt u. a.

30.-1.7.

Elstal

### Ordnung<sup>2</sup> - Wie innere und äußere Ordnung gelingen kann

Die beste Ordnung hilft nicht, wenn der Blick aufs Wesentliche im Leben verstellt ist. Nur wer weiß, was in seinem Leben wichtig ist, kann auch einem kleinteiligen Alltag Struktur geben. Reflexionen, Übungen, Tipps zu Zeitmanagement und Projektleitung etc. Mit Christof Ortman

VOLLSTÄNDIGES PROGRAMM ONLINE ODER EINFACH ANFORDERN:

Evangelisch-Freikirchliche Akademie Elstal  
J.-G. Oncken-Str. 7, 14641 Wustermark  
tel. 033234 74-168  
E-Mail: akademie@baptisten.de

Jetzt zum Newsletter anmelden!  
baptisten.de/akademie

## Informationen aus unserem Bund (BEFG)

### Schnupperstudium

Das Schnupperstudium an der Theologischen Hochschule Elstal bietet die Möglichkeit, Informationen zum Theologie- oder Diakoniestudium und zum Leben in Elstal aus erster Hand zu erhalten. Man kann an fünf bis sechs ausgewählten Vorlesungen teilnehmen, um so den Unterricht in den verschiedenen theologischen Fächern kennenzulernen und einen Eindruck von den Dozierenden und Mitarbeitenden zu bekommen. Es ist außerdem Zeit, sich ausgiebig auf dem Campus und in Elstal umzuschauen und Gespräche mit Studierenden zu führen.

Der nächste Termin ist 19.–21. Juni. Um Anmeldung bis zum 9. Juni wird gebeten.

### Atempausen

Seit Oktober 2016 produziert Pastor *Steffen Kahl* aus der EFG Sindelfingen täglich eine Kurzandacht zum Text des ökumenischen Bibelleseplanes. Diese »Atempausen«, wie er sie selbst nennt, werden jeden Tag auf YouTube und Facebook veröffentlicht. Mit den Impulsen will Steffen Kahl die Zuschauer dazu anregen, sich täglich mit der Bibel zu beschäftigen. »Ich will versuchen, dass ich das acht Jahre durchhalte«, sagte er in der 200. Andacht am 3. Mai. »In acht Jahren kommt nämlich der Bibelleseplan durch alle wesentlichen Texte des Alten Testaments und durch das ganze Neue Testament.«

### Handreichung »teil:zeit«

»Was vor 30 Jahren fast undenkbar und vor 20 Jahren noch die seltene Ausnahme war, nimmt in den letzten Jahren an Bedeutung zu: PastorInnen, DiakonInnen, PastoralreferentInnen arbeiten in Teilzeit. Es



sieht so aus, als etablierte sich hier ein den vollzeitlichen Dienst ergänzendes Modell von hauptamtlicher Tätigkeit. Manchmal gelingt

es auf Anhieb und alle sind glücklich – ein anderes Mal entstehen ungeahnte Schwierigkeiten.« Mit diesen Worten beginnt teil:zeit, die neue Orientierungshilfe aus dem Dienstbereich Mitarbeiter und Gemeinde. In der Handreichung sind »wichtige Gesichtspunkte zum Teilzeitdienst zusammengestellt«, was dabei helfen soll, sowohl Chancen als auch Herausforderungen in den Blick zu nehmen. Die Veröffentlichung richtet sich sowohl an ordinierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch an Gemeindeleitungen.

Die erste Auflage wurde uns beim Bundesrat im vergangenen Jahr förmlich aus den Händen gerissen. Rechtzeitig zum Bundesrat 2017 ist nun die zweite, erweiterte Auflage der Edition BEFG Band 4 erschienen. Mit dieser Handreichung möchte der Bund Menschen in Leitungsverantwortung Hilfestellung geben, um ihre Aufgabe verantwortlich wahrzunehmen. Der Ratgeber bietet eine Einführung in die biblischen Aussagen, skizziert wesentliche Verantwortungsbereiche von Gemeindeleitungen, führt in die Struktur der BEFG-Gemeinden ein und beschreibt die vielfältigen Möglichkeiten der Gemeinschaft von Gemeinden im BEFG. Neu ist ein Kapitel, das verschiedene Leitungsstrukturen bei unterschiedlichen Gemeindegrößen beleuchtet.

Wer für seine Gemeinde mehr als zwei Exemplare braucht, kann diese beim Oncken Verlag bestellen.

## Gruppenveranstaltungen

(Bei allen *nicht* genannten Gruppen bitte an die jeweiligen Verantwortlichen wenden.)

### Chor:

jeden Mittwoch, 20:00 Uhr

### Frauengruppe:

Dienstag, 20.06., 15:00 Uhr

### Gemeindeleitung:

Dienstag, 13.06., 19:30 Uhr

### Mamas & Kids:

jeden Mittwoch, 10:00–12:00 Uhr

### Seniorengruppe 55+:

Freitag, 30.06., 15:00 Uhr;

Thema: Herausforderung Islam;

Referent: Pastor Joachim Georg

### Seniorentreff:

jeden Donnerstag, 10:00 Uhr

### Sucht-Selbsthilfe:

jeden Montag, 19:00 Uhr

## Langfristige Vorschau

In diesem Jahr fahren wir zur Gemeindefreizeit in der Zeit vom 22. bis 24. September nach Groß-Pinnow.

Demnächst wird es Anmeldeformulare und Flyer geben. Anmeldungen bitte an *Anita* oder *Hans-Joachim Rauchhaus* geben bzw. ins Fach legen.

## Vorschau

► 22.–24.09. Gemeindefreizeit

offener Spiel-Treff

für alle Kinder  
von 0 bis 2

Mamas  
& Kids

jeden Mittwoch  
10:00 – 12:00 Uhr



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Deulstr. 16, Berlin-Oberschönevide



Den **Gemeindefrief** gibt es auch als Download auf unserer Homepage im öffentlichen Bereich.

Persönliche Daten sind ausgeblendet und nur in der Druckversion sichtbar. Online ist der Gemeindefrief erst etwa eine Woche später als die Druckversion verfügbar.

Im internen Bereich ist die Vollversion (nur mit Anmeldung möglich) vorhanden.

## Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Berlin-Oberschöneweide (Baptisten) K.d.ö.R.,  
Deulstr. 16, 12459 Berlin

### Pastor:

Siehe letzte Seite

Gemeindebüro: ☎ 5 35 06 59

✉ [gemeindepastor@kirche-deulstrasse.de](mailto:gemeindepastor@kirche-deulstrasse.de)

### »Check-In«:

☎ 53 60 25 69

✉ [check-in@kirche-deulstrasse.de](mailto:check-in@kirche-deulstrasse.de)

### Gemeindeglieder:

Siehe letzte Seite

✉ [gemeindeglieder@kirche-deulstrasse.de](mailto:gemeindeglieder@kirche-deulstrasse.de)

### Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank, Bad Homburg  
IBAN: DE06500921000000552208  
BIC: GENODE51BH2

### Sozialfonds der Gemeinde:

IBAN: DE06500921003700552216  
BIC: GENODE51BH2

### Redaktion:

Siehe letzte Seite

### Homepage:

[www.kirche-deulstrasse.org](http://www.kirche-deulstrasse.org)



[www.facebook.com/baptisten.schoeneweide](http://www.facebook.com/baptisten.schoeneweide)

## E-Mail-Adresse für Informationen

Die zentrale E-Mail-Adresse für die Weitergabe von Gemeinde-Informationen, z. B. Infos für den Gemeindebrief, Termine, Adressen, Gottesdienste usw. lautet:  
*informationen.kirche@kirche-deulstrasse.de.*

Mit ihr erreicht ihr gleichzeitig:

Siehe letzte Seite

Bitte verwendet auch für die Zuarbeit Gemeindebrief immer diese neue Adresse. Es könnten dort auch Infos für die Homepage oder Beamer-Präsentation usw. dabei sein. Jeder Empfänger kann dann entscheiden, die E-Mail zu löschen, wenn nichts für ihn dabei ist.

Wenn der Verteiler aus eurer Sicht noch erweitert werden sollte, bitte ich um Mitteilung an  
[hanjo.rauchhaus@kirche-deulstrasse.de](mailto:hanjo.rauchhaus@kirche-deulstrasse.de).

Redaktionsschluss für die Juli/August-Ausgabe ist am 18. 06. 2017





Aus Gründen des Datenschutzes  
wird diese Information  
für die Veröffentlichung  
des Gemeindebriefes  
im Internet entfernt.

Diese Informationen  
sind nur in der  
Druckversion  
enthalten.